

Presseverteiler

13.03.2020

Pressemitteilung Stadt Detmold **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Aktuelle Lage zum Coronavirus in Detmold

Absage von Veranstaltungen über Allgemeinverfügung

Detmold. Aufgrund der aktuellen Lage und des Maßnahmenpakets der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen untersagt die Stadt Detmold alle öffentlichen Veranstaltungen im gesamten Gebiet der Stadt Detmold ab Samstag, 14. März, bis zunächst einschließlich Sonntag, 19. April. Im Einzelfall können notwendige Ausnahmen erteilt werden. Diese müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen und sind bei der Stadt Detmold schriftlich zu beantragen unter ordnung@detmold.de. Die Allgemeinverfügung gilt nicht für private oder vereinsinterne Veranstaltungen. Nachzulesen ist die Verfügung auch im Internet unter www.detmold.de. Zudem schließt die Stadt Detmold ab Samstag, 14. März, ihre Kultureinrichtungen. Das betrifft auch die Adlerwarte Berlebeck, die Stadtbibliothek Detmold sowie die Johannes-Brahms-Musikschule.

Laut der Landesregierung NRW gilt ab Montag ein Betretungsverbot für Kinder in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflegestellen, Heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen und „Kinderbetreuung in besonderen Fällen“ (Brückenprojekte). Eltern oder Alleinerziehende, die in kritischer Infrastruktur tätig sind, insbesondere in folgenden Berufsgruppen

- Beschäftigte im Gesundheitsbereich

Ansprechperson bei Rückfragen:
Petra Schröder-Heidrich
Telefon: 0 5231 977-646
Telefax: 05231 977-8646
p.schroeder-heidrich@detmold.de

- Beschäftigte im Bereich Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr
- Beschäftigte im Vollzugsbereich

können ihre Kinder am Montag wie gewohnt in die Einrichtungen bringen.

Voraussetzungen hierfür sind:

- die Kinder weisen keine Krankheitssymptome auf,
- die Kinder stehen nicht in Kontakt zu infizierten Personen bzw. seit dem Kontakt mit infizierten Personen sind 14 Tage vergangen und sie weisen keine Krankheitssymptome auf,
- die Kinder haben sich nicht in einem Gebiet aufgehalten, das durch das Robert Koch-Institut (RKI) aktuell als Risikogebiet ausgewiesen ist ([tagesaktuell abrufbar im Internet unter https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html)) bzw. 14 Tage seit Rückkehr aus diesem Risikogebiet vergangen sind und sie zeigen keine Krankheitssymptome.

Sollte die Einrichtung Ihres Kindes geschlossen sein, wenden Sie sich bitte an das Jugendamt der Stadt Detmold unter Tel. 05231- 977 971.

Das Maßnahmenpaket der Landesregierung kann unter www.land.nrw eingesehen werden. Aktuelle Informationen zur Situation rund um den Coronavirus in Lippe finden sich unter www.kreis-lippe.de.

Ansprechperson bei Rückfragen:
Petra Schröder-Heidrich
Telefon: 0 5231 977-646
Telefax: 05231 977-8646
p.schroeder-heidrich@detmold.de